

Turn- und Sportverein 08 Lintorf e.V.

Basketball Boule Floorball
Handball Leichtathletik
Schwimmen Tanzen
Tischtennis Turnen
TuSfit Volleyball

TuS 08 Lintorf informiert

> Handball <

Pressemitteilung vom 7. Dezember 2015

ERSTE: Selbstverschuldeter Punktverlust



Es war ein ganz bitterer Sonntagabend für die Erste des TuS 08 Lintorf. Mit lediglich einem Punkt mussten sie sich beim Spiel gegen den Aufsteiger HSV Dümpten begnügen, denn am Ende trennten sich die Mannschaften 23:23 (12:12). Besonders im gebundenen Angriffsspiel zeigte sich deutlich, dass die Lintorfer Mannschaft vom häufig suggerierten Spitzenteam noch weit entfernt ist.

Die Mannschaft fand von Beginn an nicht zu ihrem Spiel. Schnell führten die Gastgeber mit 3:0 und in der Konsequenz nahmen die Gäste bereits nach wenigen Minuten die erste Auszeit. Danach lief es zumindest insofern besser, dass der Rückstand nicht größer wurde. Doch wie auch in der vergangenen Woche war das Spiel von Unkonzentriertheit, Ungenauigkeit und mangelnder Durchschlagskraft im Angriff geprägt. Viel zu häufig wurde das Glück in Einzelaktionen gesucht. Von der mannschaftlichen Geschlossenheit, die in den Vorwochen die Mannschaft so stark gemacht haben, war nicht viel zu sehen. So liefen die Lintorfer bis zur Pause einem Rückstand hinterher. Erst mit dem Pausenpfeiff gelang per Siebenmeter der 12:12-Ausgleichstreffer. Eine erschreckend schwache erste Halbzeit.

Doch zum Leidwesen der mitgereisten Lintorfer Zuschauer zeigte die Mannschaft auch im zweiten Durchgang keineswegs eine überzeugende Leistung. Dümpten nutzte direkt nach Wiederanpfeiff die Chancen und zog umgehend wieder auf 4 Tore davon. Somit mussten die Lintorfer erneut einem Rückstand hinterherlaufen. Neun Spielminuten mit lediglich einem Torerfolg sprechen Bände. Es hapert aktuell sichtbar im Angriffsspiel, wohingegen auf die Abwehr stets Verlass ist. Der besten Abwehr der Liga war es auch zu verdanken, dass die Lintorfer stets in Schlagdistanz blieben. Fünf Minuten vor Ende lag die Mannschaft gar in Führung und konnte diese zwei Minuten vor Schluss auf 23:21 ausbauen. Doch um diese Führung über die Zeit zu bringen, agierte die Mannschaft einfach nicht clever genug. Ein Abpraller fand seinen Weg in die Arme des Dümptener Rechtsaußen Oliver von Ritter – 23:22. Knapp 30 Sekunden waren noch zu spielen und die Gastgeber stellten auf eine offensive Manndeckung um. Auszeit Lintorf. Doch anstatt den Ball in den eigenen Reihen zu halten und weiter Zeit von der Uhr zu nehmen, wählten die Gäste den direkten Weg zum Tor. Und es kam, wie es kommen musste. Kevin Held scheiterte freistehend an Christian Floten, der umgehend den Gegenangriff einleitete. Dieser endete mit einer umstrittenen Siebenmeter-Entscheidung für die Hausherren, die sich diese Chance nicht nehmen ließen und zum 23:23-Endstand verwandelten.

Doch zum Leidwesen der mitgereisten Lintorfer Zuschauer zeigte die Mannschaft auch im zweiten Durchgang keineswegs eine überzeugende Leistung. Dümpten nutzte direkt nach Wiederanpfeiff die Chancen und zog umgehend wieder auf 4 Tore davon. Somit mussten die Lintorfer erneut einem Rückstand hinterherlaufen. Neun Spielminuten mit lediglich einem Torerfolg sprechen Bände. Es hapert aktuell sichtbar im Angriffsspiel, wohingegen auf die Abwehr stets Verlass ist. Der besten Abwehr der Liga war es auch zu verdanken, dass die Lintorfer stets in Schlagdistanz blieben. Fünf Minuten vor Ende lag die Mannschaft gar in Führung und konnte diese zwei Minuten vor Schluss auf 23:21 ausbauen. Doch um diese Führung über die Zeit zu bringen, agierte die Mannschaft einfach nicht clever genug. Ein Abpraller fand seinen Weg in die Arme des Dümptener Rechtsaußen Oliver von Ritter – 23:22. Knapp 30 Sekunden waren noch zu spielen und die Gastgeber stellten auf eine offensive Manndeckung um. Auszeit Lintorf. Doch anstatt den Ball in den eigenen Reihen zu halten und weiter Zeit von der Uhr zu nehmen, wählten die Gäste den direkten Weg zum Tor. Und es kam, wie es kommen musste. Kevin Held scheiterte freistehend an Christian Floten, der umgehend den Gegenangriff einleitete. Dieser endete mit einer umstrittenen Siebenmeter-Entscheidung für die Hausherren, die sich diese Chance nicht nehmen ließen und zum 23:23-Endstand verwandelten.

Mit diesem Punktverlust ist die Tabellenführung dahin. Am kommenden Spieltag trifft die Mannschaft auf den neuen Tabellenführer SG Übrerruhr. Ein äußerst schwieriges Unterfangen, besonders bei Betrachtung der letzten beiden Auftritte. Dennoch gibt es allen Grund optimistisch zu sein, denn ein Heimspiel hat der TuS 08 schon seit längerem nicht mehr verloren.

„Jung, schnell und mit Herz – Tu´S für Lintorf“

Ihr Team des TuS 08 Lintorf e.V.